

KURIER

Jetzt erst Knecht Weblog

» zur Jetzt erst Knecht Weblog Startseite

Wurlt ein wengerl

Doris Knecht, 10.11.2009, 16:00

Die Lesefestwoche hat in Wien begonnen.



Der Taxifahrer fuhr 17 Minuten lang orientierungslos durch den Prater und setzte mich dann einfach irgendwo aus. Die Straße des 1. Mai mit dem gesuchten Restaurant sei vermutlich da hinten und dann um die Ecke. Vielen Dank, man stöckelt ja gerne nachts mausallein an finsternen Geisterbahnen und geschlossenen Zuckerwatte-Standln vorbei. Aber ich erreichte heil das prallvolle Riesen-Restaurant, in dem gerade mit Ansprachen, Lesungen von Eva Rossmann und Franzobel sowie einem großartigen Konzert der famosen Frau Gustav die Eröffnung der heurigen Lesefestwoche gefeiert wurde: Und am Mittwoch Abend wird - die Rede hält Eva Menasse - die Buch Wien am Messegelände eröffnet.

Gut, Lesefestwoche und Buch Wien sind nicht die Frankfurter Buchmesse, werden es nie werden. Aber sie werden jedes Jahr besser. Vor allem: Man spürt die Buch Wien jetzt in der Stadt, man spricht darüber. Wer liest wo?, bei welcher Lesung trifft man wen?, wann ist man auf dem Messegelände?, was gibt es dort? und wo gehst du am Freitag hin? Und was gibt es sonst noch? (Sonst gibt es zum Beispiel noch Kinderprogramm, Diskussionsrunden, schreibende DJs - bzw. plattenauflegende Autoren - und eine Schiffsreise. Alle Informationen: www.lesefestwoche.at.)

325 Autorinnen und Autoren aus dem In- und Ausland lesen, 400 Verlage stellen ihre Neuerscheinungen vor. Und wenn Sie mich fragen, ist das spitze, wenn es in Wien eine Woche lang des geschriebenen Wortes wegen wurlt, wenigstens ein wengerl. Wenn Literatur ein paar Tage lang ein Thema ist; und ein gesellschaftlicher Faktor. Und voller Ereignisse, von denen man zumindest ein paar nicht versäumt haben möchte.

LINK

www.lesefestwoche.at (extern)

0 Kommentare zu "Wurlt ein wengerl"

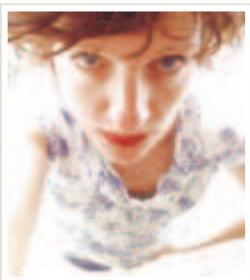
[Kommentar schreiben](#)

Um einen Kommentar zu diesem Artikel zu verfassen, müssen Sie sich anmelden.

» [Hier geht es zur Anmeldung](#)

Artikel vom 10.11.2009, 16:22 | KURIER | Doris Knecht

» [Jetzt erst Knecht Weblog](#)



Doris Knechts KURIER-Kolumne gibts nun auch im Internet: Erlebtes, Beobachtetes, Gehörtes, Gelesenes, pointiert kommentiert.